

Vorberatung des Veränderungsnachweises zum Gesamthaushalt 2018 und Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes 2018 bis 2021**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
27.11.2017	Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 mit dem Haushaltsplan einschließlich des Veränderungsnachweises sowie die Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes 2018 bis 2021 zu beschließen.

Begründung:

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2018 mit den zugehörigen Anlagen wird in den Fachausschüssen vorberaten.

Nach Abschluss dieser Beratungen wird das Ergebnis zusammengestellt und in der Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses als Tischvorlage in Form eines Veränderungsnachweises ausgehändigt.

Soweit der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss den vorgeschlagenen Änderungen zustimmt, wird diese Vorlage für die Ratssitzung am 29. November 2017 aufbereitet.

Der vorliegende Entwurf des Haushaltsplanes 2018 beinhaltet die finanziellen Auswirkungen der bereits beschlossenen und genehmigten Maßnahmen der Sanierungsplanung bis 2017 und darüber hinaus als neue Maßnahmen eine Erhöhung der Hundesteuer für den 2. und 3. Hund um je 12,- €/Jahr und die Einführung der Wettbürosteuer.

Die Aktualisierung der Sanierungsplanung erfolgte auf Basis einer deutlich verbesserten Ertragssituation, insbesondere der Gewerbesteuer und bei den Schlüsselzuweisungen.

Die Entlastung der Kommunen um insgesamt 5 Mrd. € aus den Bundesfinanzhilfen wirkt sich dabei ab dem Jahr 2018 vollständig aus.

Deutliche Verschlechterungen ergeben sich insbesondere aus der Kreisumlage, durch die unzureichenden Kostenerstattungen im Rahmen des FlüAG, durch einen höheren Zuschussbedarf in Folge des weiteren Ausbaus der Kindertagesbetreuung und eine Anpassung der Pensionsrückstellungen.

Erhöhungen der Realsteuerhebesätze über die bisher in der Sanierungsplanung vorgesehenen Hebesätze hinaus sind nach aktuellem Planungsstand nicht erforderlich.

Bitte bringen Sie den Haushaltsplanentwurf 2018 zur Sitzung mit.

